

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Unterstützende der Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule,

hiermit laden wir Sie und euch herzlich zu unserer Podiumsdiskussion im Rahmen unseres fünfzigjährigen Bestehens

„Die IGS Geismar im Spiegel der politischen Herausforderungen ihrer Zeit“

**am 17.6.2025 um 19h ins FORUM der Schule
(Schulweg 22, 37083 Göttingen) ein.**

Mit Reinhard Kahl als Moderator der Veranstaltung und deutschlandweit renommiertem Bildungsexperten und Filmemacher und den Gästen

- Klaus Wettig (Mitglied des Europäischen Parlamentes 1979- 1994 und Planungsreferent im Niedersächsischen Kultusministerium von 1970- 1974)
- Rolf Ralle (langjähriger Stellvertretender Schulleiter der IGS Geismar bis 2012)
- Suse Stobbe (Vorsitzende des Schulelternrates 2008-2022)
- Ole Bartel (aktueller Schulsprecher)
- Tanja Laspe (Schulleiterin seit 2018)

Die IGS in Geismar ist in den letzten 50 Jahren eng verwoben mit der Stadt Göttingen und ihrer Bildungsgeschichte. Sie erzählt Geschichten des Aufbruchs einer sich massiv verändernden Gesellschaft, der politischen Durchsetzbarkeit von wechselnden Schulträgern, der Idee eines demokratischen Aufbruchs im System Schule und fehlendem Geld für die ein oder andere verwegene bauliche Idee der 70er Jahre. Sie erzählt auch die Geschichte davon, dass Bildung im Team und auf Augenhöhe und Leistung ohne Druck und Noten sehr gut funktionieren. Neben dem massiven politischen Kampf gegen I8 und dem gleichzeitig gewonnenen Deutschen Schulpreis im Jahr 2011 ist die Schule bis heute aktiv im Rahmen ihrer politischen Partizipation und Wirkkraft.

Dies zeigt nicht zuletzt der Blick in die aktuelle Schulentwicklung und die Gründung eines Schüler:innenparlamentes, das darauf ausgelegt ist, unseren Schüler:innen im Rahmen eines umfassenden Demokratieverständnisses möglichst vielfältige Mitbestimmungsräume zu eröffnen.

Wir freuen uns darauf, an diesem Abend möglichst viele der kleinen und großen Geschichten der Schule hörbar zu machen und ebenfalls auch einen Blick darauf zu werfen, was Bildung in den letzten 50 Jahren bedeutet hat und bedeuten kann.